



WILDE LANDSCHAFTEN Férel / Herbignac / Assérac

Strecke 1:



13,2 km



1 Std. 5 min

Strecke 2:



23,8 km



1 Std. 55 min



Start: Place de la Mairie - Férel



Ankunft: Pointe de Pen Bé - Assérac

Eigenschaften:

- Strecke über verkehrsarme Straßen und einen Fahrradweg
- Strecke des Radwegenetzes "CAP à vélo"



Point Information Touristique Assérac (44410)

Tel. +33 (0)2 40 24 34 44 -
contact@labaule-guerande.com
www.labaule-guerande.com/asserac.html

Von Férel aus gibt es zwei mögliche Routen. Wenn Sie Lust auf eine längere Spazierfahrt haben, machen Sie einen Zwischenstopp in Herbignac oder kürzen Sie quer über die Wege ab, um in die gleiche Richtung zu gelangen: zur Pointe de Pen Bé in Assérac. Entdecken Sie eine Vielzahl von Landschaften: Dörfer und Bocages, Dünen und Heidelandschaften, Küsten und Sümpfe ... Die zahlreichen Aussichtspunkte und die Vielfalt der durchquerten Umgebungen eignen sich hervorragend für die Beobachtung einer besonders reichen Fauna und Flora.



SEHENSWERTES UNTERWEGS ...

• Assérac

Diese Gemeinde liegt direkt am Meer und wird Sie mit ihren abwechslungsreichen Landschaften wie Salzgärten, Stränden, Austernparks und Wanderwegen begeistern. Die Buchten von Pen Bé und Pont-Mahé, wahre Paradiese für Badegäste und Kitesurfer, die Salzgärten von Le Mès mit ihrem berühmten Salz (genannt "Sel de Guérande") sind der Reichtum von Assérac.

• Die Heidelandschaft von Pen Bé

Sie ist die "weitläufigste" Küstenheide, die es in unserem Gebiet noch gibt. Hier finden Sie eine für diese Formationen typische Flora aus Heidekrautgewächsen wie der Grauheide oder der viel höher wachsenden Strauchheide. Hier findet man auch den Westlichen Stechginster, eine Unterart des Europäischen Stechginsters, der während seiner Blütezeit im Spätwinter einen herrlichen Kokosnusssduft verströmt ...

• Die Herrenhäuser von Assérac

Die Geschichte von Assérac ist von der Anwesenheit reicher Familien geprägt, die ein bedeutendes architektonisches Erbe hinterlassen haben, das aus Herrenhäusern, altehrwürdigen Wohnsitzen, Mühlen und Wohngebäuden aus dem 14. bis 18. Jahrhundert besteht. Die ersten Herren von Assérac bewohnten die Gemeinde bis zum 12. Jahrhundert, bevor sie sich in Herbignac niederließen. Danach herrschten die Rocheforts und die Rieux über das Dorf, das 1574 zum Marquisat erhoben wurde. Der Begriff Marquisat bezeichnete in früheren Zeiten ein Herrschaftsgebiet, das an einer Grenze lag und aus zwei oder drei Grafschaften bestand. Pénestin beispielsweise gehörte bis 1767 zu Assérac. Es ist ebenfalls erwähnenswert, dass die Eisenbahnlinien, die die Halbinsel durchquerten, bis 1939 beide Bahnhöfe in Assérac anführten. Nehmen Sie sich während Ihres Ausflugs die Zeit, einen Blick auf die alten Herrenhäuser zu werfen: das Manoir de Faugaret, Wohnsitz der ersten Herren von Assérac, oder das Manoir de Kerougas, das auf einer alten Festung erbaut wurde (diese Häuser sind in Privatbesitz, bitte respektieren Sie dies).



WEITERE INFORMATIONEN ...

• Die Austernzucht im Traict de Pen Bé

Ein Traict ist eine geschlossene Bucht, die den Gezeiten ausgesetzt ist. Der Traict ist charakteristisch für die Halbinsel Guérande und versorgt die Salzgärten mit Meerwasser, was ihn zum idealen Ort für die Muschelzucht macht. Im Traict de Pen Bé werden vornehmlich Austern gezüchtet. Die in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts eingeführten flachen Austern des Morbihan wurden durch eine Krankheit dezimiert und durch die (bauchige) Pazifische Felsenauster ersetzt. Sie werden in Taschen auf Eisentischen gezüchtet, die sich je nach Gezeiten mal über und mal unter Wasser befinden. Nur wenige Schritte von der Küste entfernt, in den Salzgärten von Le Mès, wurden Klärbecken angelegt, die der Veredelung der Austern dienen. Drei bis vier Jahre müssen die Austern reifen, bevor sie verkostet werden können.



WEITERE STRECKEN FÜR SIE ...

- Strecke Nr. 1 "Von der Vilaine zu den Bouchots"
- Strecke Nr. 2 "Vom Hafen Tréhiquier zur Pointe de Pen Bé"
- Strecke Nr. 4 "Zwischen Reetdachhäusern und Sümpfen"
- Strecke Nr. 6 "Tour durch das Marais du Mès"





LA BAULE
PRESQU'ÎLE DE
GUÉRANDÉ
TOURISME

WILDE LANDSCHAFTEN

Férel / Herbignac / Assérac

3

Strecke 1



13,2 km



1 Std. 5 min

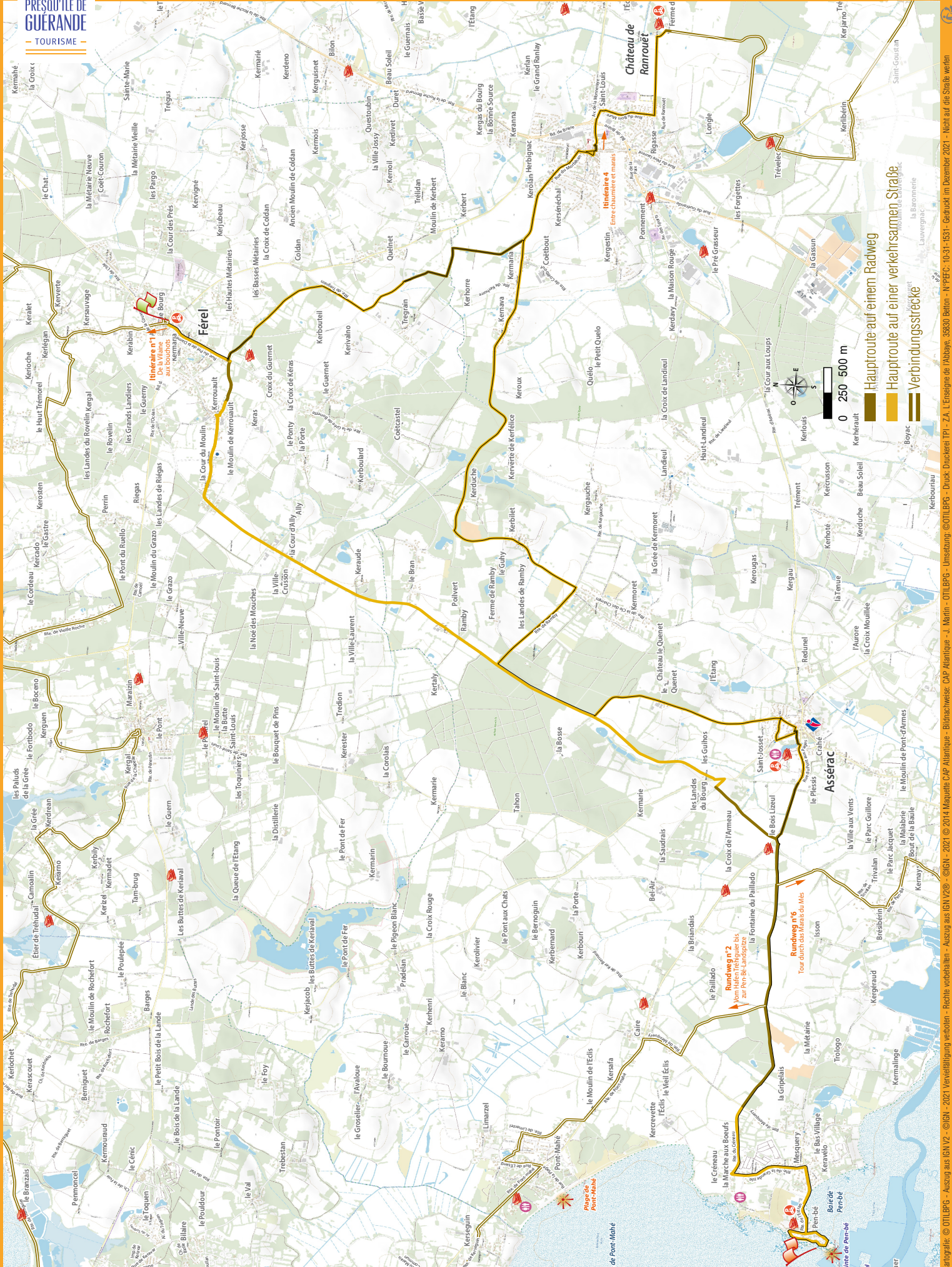
Strecke 2



23,8 km



1 Std. 55 min



Hauptroute auf einem Radweg
Hauptroute auf einer verkehrsarmen Straße
Verbindungsstrecke